

ISLAMISCHE QUELLEN: QURAN UND SUNNA (TEIL 1 VON 2)

Bewertung:

Beschreibung: Die Religion des Islam basiert auf dem Qur'an (dem Wort Gottes) und der Sunna (den Lehren und Merkmalen des Propheten Muhammads). Teil 1: Quran: Die Primärquelle des Islam.

leer: [Artikel Glaubensinhalte im Islam Was ist Islam](#)

von: islaam.net

Veröffentlicht am: 06 May 2015

Zuletzt verändert am: 10 May 2015

Die ultimative Manifestation der göttlichen Gnade für den Menschen, die ultimative Weisheit, und die ultimative Schönheit des Ausdrucks: kurz gesagt, das Wort Gottes. So hat der deutsche Gelehrte, Muhammad Asad, mal den Qur'an beschrieben. Wenn wir irgendeinen Muslim bäten, ihn zu beschreiben, würde er es wahrscheinlich mit ähnlich Worten machen. Der Qur'an ist für den Muslim das unanfechtbare, unnachahmliche Wort Gottes. Er wurde von Gott, dem Allmächtigen, dem Propheten Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, offenbart. Der Prophet selbst spielte keine Rolle beim Verfassen des Qur'an, er war nur ein Gesandter, der das Diktierte vom Göttlichen Schöpfer wiederholte:



„Euer Gefährte ist weder verwirrt, noch befindet er sich im Unrechtnoch spricht er aus Begierde.Vielmehr ist es eine Offenbarung, die (ihm) eingegeben wird.“ (Quran 53:2-4)

Der Qur'an wurde auf den Propheten Muhammad über einen Zeitraum von dreiundzwanzig Jahren auf arabisch herab gesandt. Er ist in einem so einzigartigen Stil verfasst, dass er weder zu Poesie noch zu Prosa zugeordnet werden kann, sondern irgendwie eine Mischung aus beidem. Der Qur'an ist unnachahmlich; er kann nicht simuliert und nicht kopiert werden, und Gott, der Allmächtige, fordert die Menschheit heraus, ein solches Unterfangen zu verfolgen, wenn sie denken, sie könnten es:

„Oder wollen sie etwa sagen: „Er hat ihn erdichtet?“ Sprich: „Bringt denn eine Sura gleicher Art hervor und ruft, wen ihr nur könnt, außer Gott, wenn ihr wahrhaftig seid.“ (Quran 10:38)

Die Sprache des Qur'an ist tatsächlich erhaben, seine Rezitation bewegend, wie ein nicht-muslimischer Gelehrter bemerkt hat: „es war wie der Rhythmus meines

Herzschlags". Aufgrund des einzigartigen Sprachstils ist er nicht nur hoch lesenswert, sondern relativ leicht zu merken. Dieser letzte Aspekt hat nicht nur bei der Bewahrung des Qur'an eine Rolle gespielt, sondern auch im spirituellen Leben der Muslime. Gott Selbst erklärt:

„Und wahrlich, Wir haben den Quran zur Ermahnung leicht gemacht. Gibt es also einen, der ermahnt sein mag?" (Quran 54:17)

Eines der wichtigsten Merkmale des Qur'an ist, dass er heute das einzige Heilige Buch ist, das nie verändert wurde; er ist von jeglichen Verfälschungen frei geblieben. Sir William Muir bemerkte: „Es gibt vermutlich auf der ganzen Welt kein anderes Buch, das (vierzehn) Jahrhunderte lang mit einem so reinen Text geblieben ist." Der Qur'an wurde zu Lebzeiten des Propheten niedergeschrieben und unter seiner Aufsicht, obwohl er Analphabet war. Daher ist seine Authentizität tadellos und seine Bewahrung kann als die Erfüllung von Gottes Versprechen gesehen werden:

„Wahrlich, Wir Selbst haben diese Ermahnung hinabgesandt, und sicherlich werden Wir ihr Hüter sein." (Quran 15:9)

Der Qur'an ist ein Buch, das dem menschlichen Wesen die spirituelles und intellektuelle Nahrung liefert, die er / sie begehrt. Seine Hauptthemen beinhalten die Einheit Gottes, den Sinn der menschlichen Existenz, Glaube und Gottesbewusstsein, das Jenseits und seine Bedeutung. Der Qur'an betont auch besonders nachdrücklich den Verstand und das Verstehen. In den Sphären des menschlichen Verständnisses, geht der Qur'an über das reine Befriedigen des menschlichen Intellekts hinaus; er regt zum Nachdenken an. Anders als bei anderen Schriften, gibt es qur'anische Herausforderungen und Prophezeiungen. Es steckt auch voller Fakten, die erst vor kurzem entdeckt wurden; eines der aufregendsten Felder war in den letzten Jahren die Entdeckung eines beachtlichen Teiles wissenschaftlicher Informationen im Qur'an, einschließlich dem Ereignis des Big Bang, embryologische Daten und anderer Informationen bezüglich Astronomie, Biologie, etc. es gibt keine einzige Feststellung, die nicht von den modernen Entdeckungen gefunden wurde. Kurz gesagt, der Qur'an erfüllt das Herz, die Seele und den Verstand. Vielleicht hat Ali, der Cousin des Propheten, dies beste Beschreibung des Qur'an gegeben, als er ihn beschrieb, als:

„Das Buch Gottes. In ihm ist berichtet, was vor euch war, das Urteil darüber, was unter euch ist und die Prophezeiungen von dem, was nach euch kommen wird. Er ist entscheidend, kein Fall für Leichtsinn. Wer ein Tyrann ist und den Qur'an ablehnt, wird von Gott zerstört werden. Wer Rechtleitung anderswo sucht, wird irre gehen. Der Qur'an ist das unzerbrechliche Band der Verbindung zwischen Gott; er ist eine Erinnerung voller Weisheit und der gerade Weg. Der Qur'an wird nicht durch die Zungen verdreht; noch kann er durch Launen abgelenkt werden. Er stumpft bei wiederholtem Studieren nie ab; die Gelehrten werden immer noch mehr von ihm wollen. Die Wunder des Qur'an werden nie enden. Wer von ihm spricht, spricht die Wahrheit, wer mit ihm herrscht, der wird gerecht sein und wer an ihm festhält, wird zum geraden Weg geleitet werden." (Al-Tirmidhi)

Die Web Adresse dieses Artikels:

<https://webcache001.islamreligion.com/de/articles/4944/islamische-quellen>

Copyright © 2006-2015 Alle Rechte vorbehalten. © 2006 - 2026 IslamReligion.com. Alle Rechte vorbehalten.